

AG Osteland e. V.

Vorstandssitzung

4. Juli 2011, 19.30 Uhr

Restaurantschiff Ostekieker in Oberndorf

Beginn: 19.30 Uhr, Ende gegen 22 Uhr

Protokoll: Renate Bölsche

Anwesend: J. Bölsche, W. Rademacher (ab 20 Uhr), R. Bölsche, B. Jürgens, E. Romund

Entschuldigt: J. Schmidt, H.-H. Steiger, T. Wichmann

1. Begrüßung/Bericht

J. Bölsche begrüßt die Anwesenden. Er bedauert, daß es mehreren Mitgliedern nicht möglich war, Terminüberschneidungen zu vermeiden, obwohl unsere Termine in der Regel Monate vorher feststehen.

Das ursprünglich geplante Treffen mit G. Tielebörger muss ausfallen; auf eine zweite Einladung hat er nicht reagiert.

Das Protokoll der Sitzung vom 7. Juni 2011 wird genehmigt.

Die Unterlagen für die Satzungsänderung können nach Unterzeichnung der Protokolle nun an die Notarin und ans Amtsgericht gehen.

2. Mitgliederbewegung (R. Bölsche)

Seit der letzten Vorstandssitzung sind vier neue Mitglieder beigetreten: Klaus und Ulrike Bosselmann (Nr. 444), Bremervörde; Ute von See, Oberndorf-Bentwisch; und Wilhelm Gohde, 1. Vors. des Heimatvereins Sittensen. Damit sind es jetzt 446 Mitglieder.

3. Finanzen (J. Schmidt)

Zurückgestellt.

4. Aktuelles / Veranstaltungen

- Die Lesung aus "Straßenkampf" (40. Krimi aus dem / über das Krimiland) auf der Mocambo war ausgebucht und fand gute Resonanz, die Presse berichtete.

- Ebenso ausgebucht war die Mittsommernachtswanderung am 21. Juni 2011, wo die AGO in Sittensen mit Blasmusik empfangen wurde und der Heimatvereinsvorsitzende dem Verein beitrug; es gab eine gute Presseresonanz am Oberlauf.

- Am Ostermontag hatte die AGO für eine Reparatur der wegen Baufälligkeit gesperrten Ostebrücke bei Granstedt demonstriert. Presse und Kommunalpolitik haben das Thema aufgegriffen, die Gemeinde Selsingen hat die Brücke reparieren lassen und für Fussgänger

und Radler geöffnet. Der Tourismusverein Gnarrenburg dankte für die Unterstützung vom Unterlauf der Oste. Die Wiedereröffnung der Brücke ist ein schöner Erfolg für die AGO.

- Detlef Ertel (Ebersdorf, Nabu) wird von Fritz Bechinger vorgeschlagen für den Goldenen Hecht Naturschutz 2012 (Einsatz für Großen Brachvogel).

- Geschäftsführerin Monika Mengert (Energie Osteland-Kehdingen) sucht das Gespräch wegen des Bürgerwindparks Altendorfer Moor (gemeinsam mit Peter Wortmann). Ein Informationsaustausch wird als sinnvoll angesehen, eine Festlegung namens der AG Osteland für oder gegen bestimmte Standorte unterbleibt – es sei denn, das Weltkulturerbe-Projekt ist gefährdet.

-Bei der Diskussion über den Abriß oder die Erhaltung des historischen Stauwehrs in Gr. Meckelsen schlägt J. Bölsche bei aller Sympathie für die Position von A. Rathjens eine eher zurückhaltende Befassung vor, zumal das Verfahren unter Beteiligung sehr vieler AGO-Mitglieder schon weit fortgeschritten ist und die einschlägigen Fristen abgelaufen sind. Sachstand siehe www.oste.de ("Was tun mit Opas Stau?").

- Am 1. August soll der "Püttenhüpfer" eingeweiht werden und naturkundliche Fahrten unter sachkundiger Führung anbieten; für die Sanierung der Mühle Hechthausen zeichnet sich eine begrüßenswerte Lösung ab.

- Für die "1. Tage der Industriekultur am Wasser" vom 19. bis zum 21. August ist die Werbung angelaufen; beworben werden u. a. acht Ziele an der Deutschen Fährstraße.

- Für das Gymnasium Bremervörde wird ein Name gesucht. AGO-Vorstandsmitglied Hans-Hermann Steiger hat den Namen "Osteland-Gymnasium" vorgeschlagen.

- Zum sechsten Mal haben Sportvereine aus dem Kreis Stade am 19. Juni ihr "Radeln für jedermann durch die Ostemarsch" mit dem Titel "Biking auf der Milchstrasse" veranstaltet. Gemeint ist damit die "alte" Milchstraße, begrüßenswert wäre künftig eine Ausweitung auf die von uns erwirkte Verlängerung der Fährstraße Richtung Hasenfleet / Wingst.

- Vom 1. bis zum 3. September leiten Peter und Monika Prüß eine AG-Osteland-Tour auf dem von ADFC-Mitglied Klaus Feldmann (Grasberg) erarbeiteten Oste-Radweg Tostedt - Neuhaus. Die Gruppen-Erstbefahrung mit Hotel-Übernachtungen in Zeven und Bremervörde ist bereits ausgebucht. - Albertus Lemke sucht Möglichkeiten, eine E-Bike-Befahrung der Strecke zu organisieren (mit Proberädern der Fa. Fahrrad-Schlüer).

-Der flußbegleitende Radweg entlang der ganzen Oste („Ostetrail“) ist nun in Vorbereitung. Nachdem anfangs die dortigen Kreistouristiker Bedenken angemeldet hatten, haben nun die SG-Bürgermeister aus Tarmstedt, Zeven, Sittensen und Selsingen zusammen mit dem Zevenener Wirtschaftsförderer Reuther das Projekt forciert. Jetzt soll Kartenmaterial für die Route erarbeitet werden und zu Ostern 2012 eröffnet werden. Die Finanzierung ist noch nicht geklärt, EU-Gelder stehen dafür nicht zur Verfügung. Eine Finanzierung könnte über die beteiligten Samtgemeinden und dazu die AG Osteland erfolgen. Fazit: Der Ostetrail kommt voran, das aber sehr zögerlich.

- Neue touristische Impulse für das Osteland könnten sich durch einen neuen Fernradweg ergeben: Der in Schleswig-Holstein bereits realisierte Mönchsweg soll über Wischhafen und über Stade nach Bremen weitergeführt werden. Er könnte nach ersten Überlegungen auch über den Rönndeich verlaufen, an der Grenze zwischen den Samtgemeinden Hemmoor und Himmelpforten, evtl. mit einem Abstecher zur Ostener Kirche.

- Unser Mitglied Evelyn Helenius-Scharten regt an, längs der Oste nächstes Jahr die Februarflut 1962 (50 J.) als Anlass zu nehmen für eine Veranstaltungsreihe, bei der in leerstehenden Geschäften der betroffenen Orte historische Aufnahmen ausgestellt werde, Sie schlägt vor, Künstler rechts und links der Oste dazu aufrufen, sich zu beteiligen, oder Lesungen zu veranstalten. Die Elbvertiefungsgegner könnte man mit ins Boot holen. Sie könne sich für Neuhaus eine Open-Air-Galerie längs des Deiches oder bei schlechtem Wetter im Bootshaus vorstellen sowie im Schleusenhaus eine Ausstellung "Seestücke". J. Bölsche schlägt vor, diese Initiative zu unterstützen durch den künftigen AK Kultur / Tourismus / Heimatgeschichte. W. Rademacher spricht mit Frau Helenius-Scharten. Auch eine Veranstaltung des Blauen Netzes könnte man sich vorstellen, z. B. mit dem Ingenieur Hermann Drath, der das Ostesperrwerk gebaut hat. Eine Vorbesprechung mit dem Vorstand soll am Dienstag, 2. August, 19.30 Uhr, auf dem Oberndorfer Ostekieler stattfinden. Danach kann man z.B. die interessierten Mitglieder anschreiben.

- "Kreativpark Osteland": Unser Mitglied Hartmut Behrens regt Aktionen zur Zukunft auf dem Lande an: "Die Dörfer vergreisen, die Jugend haut ab - was soll sie auch hier? Schulschließungen drohen, die Infrastruktur verrottet... Wie können wir unsere Region attraktiver für Einheimische und Touristen machen Herausgekommen ist ein Grobkonzept für einen Kreativpark Osteland." s. <http://www.niederelbe.de/ostemarsch/kreativpark-beschreibung.pdf>. H. Behrens möchte zu einer öffentlichen Veranstaltung zur Idee des Kreativparks einladen und bittet um Rückmeldungen.

5. Öffentlichkeitsarbeit (J. Bölsche)

Die NDR-TV-Reporterin Kerstin Patzschke-Schulz hat mit den Dreharbeiten für den einstündigen Oste-Film für die Reihe "Nordstory" begonnen (enge Zusammenarbeit mit der AGO, Ausstrahlung zur besten Sendezeit, an einem Freitag Anfang September um 20.15 Uhr).

Der Bericht der TV-Journalistin Karoline Grothe über das AG-Osteland-Projekt Krimiland Kehdingen-Oste wurde am 3. Juli in der N3-Reihe "Nordseereport" gezeigt, ebenso ein Mocambo-Stück, Beiträge über Kehdinger Orgeln, die Schwebefähre u. a.

Eine sehr positive Sammelbesprechung unserer Ostebücher ist im Jahrbuch des Stader Geschichts- und Heimatvereins erschienen (Autor: Prof. Norbert Fischer).

6. Veranstaltungen

Der Osteland-Vorstand war präsent bei

- Feier zum 35-jähriges Bestehen des Fischerhuder Verlags Atelier im Bauernhaus (mit Rede von J. Bölsche).
- Deichfest in Oberndorf mit Auftritt "Rollo 333" (mit Ostelied)
- 38. Oste-Rudermarathon in Hemmoor (Abbruch wegen schlechter Wetterverhältnissen, Organisator Werner Breves/AGO)
- Kulinarische Meile , White Dinner und Vorstellung der Freien Wählergemeinschaft in Neuhaus (W. Rademacher, R. und J. Bölsche)
- Benennung des Müller-Belecke-Wegs in Hemmoor (J. Bölsche),
- JHV des Vereins Tourismus Kehdingen mit Vortrag von Frau Dr. Häse über die Natureum-Erweiterung (1,5-Millionen-Euro-Projekt, Baubeginn im Spätsommer, Eröffnung 2012, "Tag der Oste" 2013 dort möglich).
- Ausstellung von Oste-Bildern von Ulrich Kirschstein in der Oberndorfer Kirche.
- Ausstellung im Hause Klitzing in Balje (Ostepreisträger).
- 50 Jahre "Zwei Linden", neue Wirtleute, Dekoration mit Osteland-Motiven.

7. Krimiland (R. Bölsche)

- Erfolgreiche Premiere des neuen Röhl-Krimis – s. o.; dazu wurde ein „Osteland-Text“ zum Thema 5 Jahre Krimiland gefertigt (mit Liste der 40 Krimis)

- Krimiland-Bericht auf N3 (s. o.) und im Abendblatt: Die Bücher von Elke Loewe verkauften sich in der Region schon "besser als der gerade aktuelle 'Harry Potter'", heißt es in einer Abendblatt-Buchmarktanalyse unter der Überschrift "Hoch im Morden".

- An der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz wird das Literatur- und Tourismusprojekt Krimiland Kehdingen-Oste erforscht. Die Studentin Carolin Heymann hat während der Recherchen für ihre Abschlussarbeit mit dem Thema "Regionale Krimis und Tourismus" die Oste aufgesucht und mit R. und J. Bölsche gesprochen.

- Reinhold Friedl liest am Mittwoch, 6. Juli, 19.30 Uhr, in der Stadtscheune in Otterndorf aus seinem neuen Krimi "Die große Hochzeit" (SPD-Ortsverein Land Hadeln).

- Mittlerweile haben wir nach „Der Märtyrer“ (Jürgen Petschull; nachgetragen) den 42. Krimi registriert (Axel Roschen, NABU Bremervörde: Mausohrnächte). Bei der 43. Veröffentlichung handelt es sich um eine Krimianthologie mit Texten vieler Osteland-Autoren (Schwarze Segel im Teufelsmoor, hrsg. von Elke Loewe). Demnächst folgen Nr. 44 und 45 (Morgensterns "Milchfieber" und Eggers' "Die oder ich"). Weitere Krimilesungen mit Roschen, Eggers und Morgenstern sind angedacht.

8. Messen und Märkte (R. Bölsche)

Osteland-Caps sind nachbestellt worden.

9. Blaues Netz Oste (B. Jürgens):

Die AGO hat die Proteste gegen eine - inzwischen weitgehend abgewendete - Geversdorfer Brückensperrung während der Wassersportsaison unterstützt (siehe www.blaues-netz-oste.de). Der

Termin der 14-tägigen Sperrung ist allerdings Ende August immer noch nicht ideal.

Nach einer "Allgemeinverfügung" des Landkreises Rotenburg ist das Befahren der Oberen Oste zwischen der Harburger Kreisgrenze und dem Bremervörder Hafen untersagt. Bei Zuwiderhandlung droht eine Geldbuße von bis zu 50.000 Euro. Lediglich bei grünem Pegelstand darf gepaddelt werden.

10. Deutsche Fährstraße / Fähren (J. Bölsche)

Als positiv beurteilt Rendsburgs Bürgermeister und AGO-Mitglied Andreas Breitner ein Gespräch mit dem Kieler Kulturminister Dr. Ekkehard Klug (FDP) über den Weltkulturerbe-Antrag der Schwebefähren. Breitner teilt uns mit: "Der Minister wird (das Vorhaben) gemeinsam mit Niedersachsen in die Kultusministerkonferenz einbringen. Die Technik ist anerkannt und eine serielle Bewerbung wird federführend aus Buenos Aires eingebracht."

Der Stader Tourismuspreis 2011 geht an das Projekt Oste-Natur-Navi. Das GPS-gestützte Leitsystem ist von dem Biologen, Journalisten und AG-Osteland-Mitglied Christian Schmidt für den Stader "Verein zur Förderung von Naturerlebnissen" entwickelt worden.

Das neue Fährenbuch (Hg. AG Osteland, Autorin Gisela Tiedemann, Vorwort J. Bölsche) ist in Druck gegangen; wegen des Termins der Präsentation wird Stock kontaktiert (J. Bölsche).

Am Sonnabend, 30. Juli 2011, findet das Ostefest (ohne Tauziehen, wegen der Tide) an der ehemaligen Fährstelle in Hechthausen statt. Veranstalter ist der dortige Gewerbeverein.

Brobergen: Unser Mitglied Corinna Kolf hat ihren Austritt aus dem Fährverein und die Niederlegung des Vorsitzes mitgeteilt.

11. AK Wanderfische

Am Montag, den 11. Juli, erfolgt in Elm ein neuer Störbesatz in der Oste, im Zusammenhang mit TV-Aufnahmen für den großen Oste-Film (s. o.); Albertus Lemke vom Blauen Netz stellt sein Kajütboot für TV-Aufnahmen zur Verfügung.

12. Verschiedenes

J. Bölsche berichtet über Vandalismus an zwei Oste-Anlegern, auch das AGO-Stationsschild in Osten ist beschmiert.

E. Romund berichtet nach Rücksprache mit der Wirtin des Großenwördener Hofes, daß die nächste Jahreshauptversammlung 2012 dort stattfinden kann.

13. Vorstandarbeit

Die nächste Vorstandssitzung am Dienstag (!!!), 2. August, 19.30 Uhr, auf dem Ostekieker soll ausschließlich dem Thema Veranstaltungen „50 Jahre Februarflut 1962“ (mit Vorbereitung der

Gründung des AK Heimatgeschichte / Kultur / Tourismus) gewidmet sein. Zusätzlich eingeladen werden Mitglieder aus Kunst (E. Helenius-Scharten...), Heimatforschung (Gisela Tiedemann...) und Wassersport (Arbertus Lemke...).

Die September-Sitzung findet am Dienstag (!!!), 6. September 2011, um 19.30 Uhr im Fährhaus Wischhafen (Grünberg) statt.

Veranstaltungen - Osteland-Präsenz willkommen

- Dienstag, 12.07.2011: Revierführung mit dem Förster bei Sonnenaufgang in Hemmoor Hemm , Anmeldung bei Förster Klotz, Tel.: 04771-7623
- Wochenende 16./17.07.: Schützenfeste in Ahrensfluchtermoor, Bornberg, Schüttdamm-Isensee
- Freitag, 22.07.2011: Wingster Tropennacht im Babyzoo in der Wingst ab 19.00 Uhr
- Sonntag, 24.07.2011: Reitturnier in Bornberg an der Reithalle Hechthausen-Bornberg
- Samstag, 23.07.2011: Sandbahnrennen am Waldsportplatz Hechthausen
- Samstag, 30.07.2011: Das große Hechthausener Oste-Fest rund um die Mühle Hechthausen ab 10.00 Uhr
- Sonntag, 31.07.2011: 2.Backfest und Shantychor-Treffen 14.00 – 17.00 Uhr an der Kulturdiele Hemmoor
- Sa - 19. - 21. 8.: "Tage der Industriekultur am Wasser" in der Metropolregion Hamburg
- 20. Aug. 15 Uhr SVOH Jubiläum Schwarzenhütten
- 20. Aug. 11 Uhr Hafenfest mit Pappbootrennen in Neuhaus
- Fr 26. Aug. Zwei Tage Oste-Orgelreise
- Sa 27. Aug. 15:00 Heimatfreunde Oberndorf, Seilerei
- 15. bis 18. 9., Jubiläumsfeierlichkeiten zum 900-jährigen Bestehen von Estorf und Gräpel